

Franckesche Stiftungen zu Halle

Der Rathschluß Gottes von der Menschen Seligmachung

Lilienthal, Michael

Königsberg, 1739

VD18 13242725

Vortrag.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:hbz:5:1-63868-p0011-9](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:5:1-63868-p0011-9)

das Bad der Wiedergeburt und Erneuerung des heiligen Geistes, welchen er ausgegossen hat über uns reichlich durch Jesum Christum, unsern Heyland. Auf das wir durch desselbigen Gnade gerecht und Erben seyn des ewigen Lebens, nach der Hoffnung, das ist je gewißlich wahr.

Vortrag.

Aus unserer heutigen Epistolischen Lection wollen wir, ohne fernern

von der Menschen Seligmachung. II
nern Umweg eurer Andacht zur Be-
trachtung vorstellen:

**Den Rathschluß Gottes
von der Menschen Se-
ligmachung.**

Wir werden dabey

- I. erweisen, daß Gott würck-
lich einen Rathschluß von
der Seligkeit der Menschen
gemacht habe.
- II. zeigen, was Gott dazu be-
wogen habe, solchen Rath-
schluß zu fassen. Und denn
- III. die Ordnung andeuten,
welche Gott in diesem
Rathschluß festgesetzt hat.

HERGOTT Vater mein starcker Held!
Du hast mich ewig vor der Welt,
In deinem Sohn geliebet,